

# Grand Island National Bank



**„In allen meinen Nationalbanken**

sind die Aktionäre für das Doppelte ihrer Anlagekapitalien haftbar. Diese kluge Vorsicht schützt die Depositen in vollstän digender Weise. Diese Bank ist eine meiner guten.“

**SONDERMANN FURNITURE & UND. CO.**

Das allerneueste Lager von Möbeln in der Stadt.

Die beste Bedienung seitens eines staatlich lizenzierten Glanzpolierers und Leinwandbesetters.

Kaben Tel.: 1309.  
H. W. Fuchsheit, Tel.: 1660  
E. B. O'Voughlin, Leinwandbesetzer, Tel.: 926.  
Eudwig Sondermann, Glanzpolier- besetzer, Tel.: 1253.

**Dr. G. A. Koeder, Hedde Gebäude**

— Dr. Koedy verkauft Schiffsbillette. — Herald-Kalender in dieser Office zu haben. Nur 20c

— Verkauft nicht den Dank sagungs-Verkauf von Putzwaren bei Donner & Smith's.

— Gegenwärtig circulirt eine Petition hierseits, deren Zweck ist, die Begnadigung von F. J. Kanert zu erwirken.

\* Nehmt den Elevator zu Mar 3. Egge's optischer neuer Geschäftslota- litar im Hedde-Gebäude.

— Hermann Peters, der Eigentüm- er des Merchants' Hotel in Omaha, hielt sich einige Tage bei seiner Mut- ter in St. Veborn zu Besuch auf.

— Männer-Unterkleider für 35c, 45c, 50c das Stück während des gro- ßen Verkaufs bei Woolstenholm & Sterne's.

— In völliger geistiger und körper- licher Frische feierte vor einigen Tagen Großmutter Peters bei St. Veborn ih- ren 83. Geburtstag.

— Joppe von ausgetamnten Da- een in Hrl. McCulloch's Hairdressing & Manicuring Parlors, Zimmer 39, Hedde Bldg. Tel.: Blad 98. 30ft

— Frau J. H. Penger liegt schon seit zwei Monaten krank darnieder, befindet sich aber jetzt auf dem Wege der Besserung.

\* Mar 3. Egge, der Optiker, hat sein Geschäft nach dem Hedde-Gebäude verlegt. Nehmt den Elevator.

— Paul Wagner von Chapman be- fand sich am Dienstag in der Stadt und machte bei dieser Gelegenheit auch uns eine freundliche Visite.

— Das beste Brot und alle Sor- ten Kuchen sind zu haben in Herman Schattensberg's Bäckerei, 318 West 3. Straße. Geht und überzeugt Euch.

— Glaus Glaussen vom Eiland, der sich kürzlich einer Blinddarm-Opera- tion unterziehen mußte, ist wieder so- weit hergestellt, daß er das Hospital verlassen konnte.

— Dr. D. A. Finch, Zahnarzt, dessen Office über Tucker & Farns- worth's Apotheke ist, Zimmer 3 und 4, empfiehlt sich dem Publikum zu Ausführung aller zahnärztlichen Ar- beiten. Dr. Finch ist tüchtig in sei- nem Fach, und verdient großen Zu-pruch.

**Lokales.**

**Farmen zu verpachten.** Seht die Walter Land Co., 114 1/2 wehl. 3. Straße.

— Der großartige Verkauf von Woolstenholm & Sterne hält an bis zum Samstag Abend dieser Woche.

— Dr. Jul. Vingenfelder, konsultirender Arzt, Hedde-Gebäude. (Anz.) pd, oct 18

— In der Familie Conrad Liebhad hierseits hat dieser Tage ein kleines Söhnchen sein Erscheinen gemacht.

\* Wer gute, moderne Kleider ge- macht zu haben wünscht, spreche vor bei Hrl. Logier, 31 1/2 wehl. 3. Str. 40ft

— Hrl. Anna Leschinsky, Nichte von J. Leschinsky, ist nach einem kurzen Besuch hierseits wieder nach Loup City zurückgekehrt.

— Das vorzügliche Storz Bier beim Faß oder Kiste, für Familien- gebrauch, bei Chas. H. Pfeufferer.

— Auf dem Kongreß der Klimiter in Chicago wurde dem engagierten Korsett das Urtheil gesprochen und be- steht, daß es gefährliche Krankheiten und Mißbildungen der edelsten Or- gane im Gefolge habe.

— Gebrauche, aber noch sehr gute Koch- und Heizöfen billig bei Fred Meier, 3. Straße, Grand Island, Neb. 14,4t

## Dr. G. A. Koeder, Hedde Gebäude

— Frau W. I. Detweiler mußte sich im allgemeinen Hospital einer Operation unterziehen, befindet sich aber wieder auf der Besserung.

— Jonathan & Roman „Beauty“ Kefel zu verkaufen bei der Car an den N. P. - Geleisen an Walnutstraße. Tel.: Red 476. 13,3t

— Henry Blod, welcher die letzten Jahre hier in Grand Island sein Do- mizil hatte, ist wieder nach Ellwelln zurückgekehrt.

— Dr. J. Luc Sutherland, Arzt und Augenarzt, Brillen eine Spezia- lität. Office im Alexander Gebäude

— Der am Samstag in der Blatt- deutschen Halle stattgefundene Ball erfreute sich einer regen Frequenz und huldigte man der Göttin Terpsichore bis zu vorgerückter Stunde.

— Wenn Sie die Absicht haben, diesen Winter einen Pelzrod zu lau- fen, haben Sie während unseres gro- ßen Verkaufs die Gelegenheit. Män- ner-Pelzrode von \$16.50 aufwärts bei Woolstenholm & Sterne's.

— Zensen & Larien sind noch im- mer am alten Play mit ihrem La- ger von besten Whiskies, Rum Li- quören und Weinen jeder Art, Alles zu mäßigen Preisen.

— Am Samstag schloß die Jagd- sation für Wachteln (Quails) und soll diese Art Jagdbeute dieses Jahr in- folge der Trockenheit eine nur spär- liche gewesen sein.

§ Laßt uns Eure Hochzeits-Ein- ladungen drucken in deutsch oder eng- lisch zu mäßigen Preisen.

— Herr Fritz Weinte, der sich zwei Wochen in Omaha aufhielt, um sich von Hamorrhoiden und Fisseln kuriren zu lassen, ist wieder geheilt nach St. Veborn zurückgekehrt, und erlucht uns, dies zur Kenntniß zu bringen.

— Wir repariren pneumatische Rei- fen, Tuben, Gummimantel, Gummi- stiefel und überhaupt Alles, was in's Gummigeschäft schlägt. Gleichfalls Gummifläschen. Grand Island Tire & Vulcanizing Works, 105 östl. 2. Str. Zufriedenstellung garantiert. 11ft

— Die irdische Hülle von G. W. Hoggart, der letzte Woche seinem Leben ein vorzeitiges Ende bereitere, wurde am Sonntag auf dem hiesigen Fried- hof zur letzten Ruhe gebettet.

— Krogger & Joseph, deutsche Advokaten, Testamenten und Nach- waltsachen eine Spezialität, Wicks- ion Gebäude.

— Am Dienstag begann in Hyan- nis, Neb., seitens der glücklichen Ge- winner der kürzlichen Landlotterie die Auswahl der Landereten. No. 5 (Hans Dubbs von Columbus, Neb.) durfte die erste Wahl treffen, und C. Crouse von Raponee (No. 6) hatte die zweite Wahl, Beide in einem und demselben County in der Fortkreserva- tion. Jede der Landereten soll einen Werth von je \$7000 repräsentiren und das beste Land sein. Es sind in der Fortkreservation 512 Farmen auszu- wählen, da sich aber von 50 Namen und Nummern nur 23 meldeten, so ist ersichtlich, daß die Uebrigen ihre Aus- wahl kommenden April in der Fort Kiobrara-Militärreservatlon bei Va- lentine treffen werden.

— Rufen Sie Telephonnummer 808 auf und lassen sich eine Kiste erfris- chender Getränke schicken. Sodawas- ser, Cider, „Hires“ Koot-Bier und Ginger Ale. Alle Flaschen herlisirt. D. Bieragg & Son. 45,4t

— In der hiesigen kath. St. Ma- rys-Kirche fand am Montag Morgen die Trauung von Herrn Fred W. Nicklas mit Hrl. Katharine Gimple, Tochter der Familie Gogole an wehl. 6. Straße, statt. Die Hochzeit war eine verhältnismäßig stille. Der Bräutigam ist ein Angestellter des Küstler'schen Fleischergeschäfts und die Braut ist hier geboren und erzogen, und Beide erfreuen sich großer Achtung und Beliebtheit.

## W. S. Garrison ins Jenfeits abberufen.

Einer unserer geachteten und ver- dientesten englischen Mitbürger ist am Sonntag Morgen im Garrison-Hospi- tal zu Omaha in der Person von W. S. Garrison plötzlich und unerwartet infolge eines Schlaganfalles aus diesem irdischen Dasein in ein besseres Jenfeits abberufen worden. Da Herr Garrison in der letzten Zeit kränkelte, begab er sich am Samstag nach Omaha, um sich dort einer ärztlichen Untersuchung im Hospital zu unterwerfen; aber kurz nach seiner Ankunft dortselbst traf ihn ein Schlaganfall, und nur seiner robu- sten Constitution war es zuzuschreiben, daß er noch volle 24 Stunden lebte, denn die Aerzte gaben ihm kaum eine Stunde Lebensfrist. Seine Familie sowie die Verwandten befanden sich am Sterbebette, als er hinüberklimmerte in das Land, aus dem es keine Rückkehr giebt.

Herr Garrison hinterläßt außer sei- ner tieftrauernden Wittve vier Söhne und eine Tochter sowie zehn Brüder und Schwestern. Er war am 19. Mai 1860 in Morris, Ill., geboren und be- reits im Alter von 6 Jahren kam er mit seinen Eltern nach Nebraska, woselbst sich dieselben in Pawnee County ansie- delten und eine Farm bewirthschafeten, auf welcher er später tüchtig mithalf. Im Alter von 17 Jahren trat er in Table Rock in ein Bauholzgeschäft ein, wurde bald dessen Betriebsleiter, und im Jahre 1884 überließ er nach Grand Island, um eine Stellung bei der Howell Lumber Co. zu übernehmen, deren 45 Zweiggeschäfte im Staate er leitete. Als die erwähnte Firma das staatliche Territorium aufgab, erwarb er drei dieser Zweiggeschäfte, darunter das hiesige, und war darin sehr erfolg- reich.

In politischer Hinsicht diente er der Gemeinde und dem Staate in der Ca- pacität als Stadtrathsmittglied (1891 bis 1892), als Mitglied der Staats- legislatur (1895) sowie als Staats- senator für Hall und Howard County (1903). Von 1898 bis 1902 fungirte er als Postmeister von Grand Island. In seinen öffentlichen Stellungungen er- warb er sich Ruhm, Ansehen und Aner- kennung. Herr Garrison galt als aus- richtiger, auf das allgemeine Wohl be- dachter Mann, der mit seinen Fähig- keiten als Bürger und Politiker viele gute Tugenden verband. Er lieh seinem Andenken!

— Es würde mir Freude bereiten, sofern mich meine deutschen Freunde in 117 östl. Frontstraße, östlich von Mainline's Wäscherei, mich mit ihrem Besuch beehren würden. Mahlzeiten 15c, dieselben, wie sie von der Car aus verabreicht werden. Arthur's „One Minute Lunch Counter“. 12,4t Arthur Carey.

— Gorduroy-Anzüge, mit Scha- wolle gefütterte Gorduroy Männer- Arbeits-Anzüge, während dieses gro- ßen Verkaufes, der am Samstag Abend endigt, sämmtlich zu reduzierten Prei- sen. Woolstenholm & Sterne.

— In Dannebroa ist dieser Tage eine der ältesten Pionierfrauen von Howard County in der Person von Frau Maria S. Johnson im Alter von 95 Jahren gestorben. Sie wohnte dort seit über 40 Jahren.

— Wegen Bahnräub wurde ein ge- wisser Edw. Ward von Omaha nach hier überführt und im hiesigen Coun- tygefängniß temporär internirt. Der seit einiger Zeit in der hiesigen Was- cherei sich befindliche John Copeland wurde nach Omaha gebracht, um unter der Anklage des Mädchenhan- dels prozessirt zu werden.

— Laut Bestimmung des Post-De- partements können Diejenigen, welche Postpakete während der Feiertage ver- senden, das Postporto am Schalter er- legen, und wird das Aufkleben der Freimarken von den Postbeamten be- sorgt. Es ist dies eine große Accom- modation für das die Paketpost benühen- de Publikum.

— Für den Dankfesttag em- pfehlen sich Schulz' Bros. (Zweite Straße - Baarzahlungs-Fleischgeschäft) in jungen Turkeys, Enten u. Gänsen.

# Wir wollen Sie nicht belästigen,

doch möchten wir gern wünschen, daß Sie hier Ihre Bankgeschäfte besorgen, während wir unse- rerseits darin übereinkommen, Sie höflich und ge- recht zu behandeln. Wenn Sie uns Ihr Geld anver- trauen, wird es sich in guter Sicherheit befinden.

Es giebt keine besseren in dieser Hinsicht, als die unsrigen. Die unsrigen sind die einzigen Banken in Grand Island, in welchen die Depositen durch den Depositen-Garantiefond des Staates Nebraska geschützt sind. Dieser fernere Schutz stellt Ihr Geld ohne jeden Zweifel sicher.

deponieren Sie Ihr Geld in einer Staatsbank.

Die einzigen Staatsbanken in Grand Island sind:

## COMMERCIAL STATE BANK

und die

## HOME SAVINGS BANK

— Die meisten unter den Lesern des „Anzeiger & Herald“ mögen das Lied „Mit dem Pfeil und Bogen“ kennen und auch die Melodie dazu. Nachste- hend will ich eine Parodie auf dasselbe bringen zu der alten Melodie, welche auf die Tage vor dem Dankfesttag, hauptsächlich für unsere Farmer, sich wohl eignen möchten:

Mit dem scharfen Beile,  
An dem blinkt der Stahl,  
Farmer kommt in Eile  
Nach vor Morgenstrahl.

Träumend auf dem Ahe  
Ruhet der Turkey schwer —  
Armer Kerl, bald „hätte“  
Deinen Kopf nicht mehr!

Denn mit rauchem Griffe  
Ihn der Farmer daß,  
Und mit einem Prüffe  
Kopf ist abgehadt!

Hier das Blut, das frische,  
Nach am Grase „hangt“ —  
Turkey prangt am Tische,  
Wo dem Herrn man dankt!

Turkey bringt als Opfer  
Man dort Dankes voll —  
Hätt' noch seinen Kopf er,  
Dankte er selbst er wohl!

— Nach längerem Kränklichsein und infolge eines allgemeinen körperlichen Zusammenbruchs ist am Dienstag Abend im hiesigen allgemeinen Hospital John M. Brett von Wood River im Alter von 53 Jahren gestorben. Er wohnte seit dem Jahre 1867 in Wood River.

— Beim Sandgraben südlich von Lions Grove stießen Arbeiter auf ein- ige Stücken Kohle, und zwar in einer Tiefe von zehn Fuß, und bei näherer Untersuchung entdeckte man eine Kohlenader in einer Länge von 25 Fuß. Wahrscheinlich hat man es hier mit einer Art Kohle zu thun, wie sie in den Dakotas gefunden wird.

### Wartenbach-Theater.

Heute Abend, Freitag, wird im Wartenbach-Theater das musikalische Lustspiel „Believe me“ über die Bret- ter gehen, die die Welt bedeuten, mit Billy S. Clifford in der Titelrolle.

— Bisher war nicht bekannt, daß sich in Hall County noch Hermsstätten- Land befände, dies war aber nun thatsächlich der Fall. Ein gewisser Smith Hanson, ein Arbeiter der Union Pac- tific, fand 37 1/2 Ader auf dem Eiland des Platte, das einen Werth von \$100 bis \$125 per Ader hat, und vor eini- gen Tagen erhielt er von der Regie- rung seine diesbezügliche Urkunde. Man nahm bisher an, daß dieses Stück Land zur Farm der verstorbenen Frau Caroline Werner gehöre. Sie hielt dasselbe in ihrem Besitz, entrich- tete darauf die Steuern und Niemand wußte es anders, bis Hanson ausfand, daß auf dem Land noch kein Besitztitel ruhe. Er ließ es als Hermsstättenland eintragen (94 Ader auf dem Eiland und der Rest auf dieser Seite des Platteflusses), lebte 14 Monate dar- auf, arbeitete in der Zwischenzeit für die Bahn, ging täglich auf sein Land hin und zurück, bezahlte der Regierung \$2.50 per Ader und ist jetzt nun Ei- genthümer des Landes im Werthe von \$4700.

— Am Kreife ihrer Freunde und Bekannten feierte dieser Tage die an wehl. Division - Straße wohnhafte Frau Stoltenberg ihren 86. Geburts- tag bei körperlichem und geistigem Wohlsein.

### Farmer, Achtung!

Wenn ihr im billigsten und besten Runddünger interessiert seid, sprecht vor oder telephonirt der „Farmmont Creamery Co.“ Tel.: 1600. 11,5t

### Markt-Bericht

Kindvieh	.....	\$4.65—\$6.15
Kalber	.....	5.00—7.00
Schweine	.....	7.55—7.50
Hühner, alte	.....	.09
„ junge	.....	.09
Gänse, geschlachtet	.....	.12
Enten	.....	.14
Turkeys	.....	.17
Fier	.....	.27
Butter	.....	.22—25
Kartoffel	.....	.80
Wehl	.....	1.25—1.35
Getreide:		
Weizen	.....	.74
Korn	.....	.78
Safer	.....	.42
Koggen	.....	.55
Altalta-Weiz, in Ballen	.....	10.00
Prairie-Heu, in Ballen	.....	9.00
Safer-Stroh	.....	5.00

**Für Euer**

## Banksagungstags - Mahl

kauft Euch eine Speise-Besteck, Tranchir-Besteck, u. s. w. bei Windolph & Cords.

Täglich kommen jetzt Weihnachtswaren an. Weih- nachten ist nur noch sechs Wochen entfernt. Kommen Sie lieber jetzt schon in unseren Laden und nehmen unseren Vorrath von

### Uhren, Ringen, Broschen, Manschetten- knöpfen-Garnituren, usw.

in Augenschein, und treffen frühzeitig Ihre Auswahl, um den Andrang der geschenkaufenden Menge zu vermeiden, die größer wird, je näher Weihnachten heranrückt.

## WINDOLPH & CORDS

Die geschäftigung Juweliers

**Witt an Ezema 50 Jahre, jetzt gesund**

Dies scheint eine, lange Zeit, an dieser schrecklichen, brennenden juckenden Haut- krankheit, bekannt als „Ezema“, ein an- deres Name für Ezema zu leiden. Erregt ein- eren treubigen Einbruch, zu wissen, daß „Dr. Hobson's Ezema-Eminant“ sich als dau- ernde, völlige Kur erwiesen hat. Frau D. E. Keung schreibt: „Ich kann Ihnen nicht genug danken für Ihr „Dr. Hobson's Eze- ma-Eminant“. Es hat meinen „Ezema“ kurirt, der mich seit 50 Jahren plagte.“ Alle Apotheker oder durch die Post, 50c. Anz.

**Minister lobt dies Abführmittel.**

Herr G. Stubenwall von Allison, Pa., lobt Dr. King's New Life-Pillen gegen Verstopfung, und schreibt: „Dr. King's New Life-Pillen sind so vollkommen wir- kung, daß kein Heim ohne dieselben sein sollte.“ Kein besserer Regulator für die Le- ber und den Leib. Jede Pille garantiert. Probiert sie. 25c bei allen Apothekern.

### Geflügelzüchter, Achtung!

Bringt Eure jungen Hähne nach der „Fairmont Creamery Co.“ und tauscht sie für andere um. Wir halten einige der größten und besten aller größeren Zuchtthiere für diesen Zweck. Tel.: 1600. 11,5t

### Öffentliche Auktion.

Auf meiner Farm, 7 Meilen nörd- lich von der Stadt, werde ich Mitt- woch, 3. Dezember, um 10 Uhr Mor- gens beginnend, meine Pferde, Vieh sowie Farmgeräthschaften auf öffent- licher Auktion veräußern. G. H. Mueller, Eigenthümer. 14,3t